

Kein Rückraum

DJK I verlor ersatzgeschwächt

Eine 15:24-Niederlage musste am vergangenen Wochenende die wieder einmal stark ersatzgeschwächte Landesligamannschaft der DJK Grün-Weiß Werden gegen Winfried Huttrop hinnehmen. Ohne die verletzten Dirk Herrenbrück, Martin Mengeler und Milan Lucas sowie kurzfristig Ralf Küthen traten die Werdener mit nur zwei Auswechselspielern an; in der schwülen Luft der Halle sollte sich dies am Ende der Partie hinsichtlich Kondition und mangelnder Alternativen bemerkbar machen.

Die Werdener begannen die Partie gut und konnten beim Stand von 4:4 drei Treffer in Folge erzielen. Zu dieser Phase des Spiels standen sie gut in der Abwehr vor einem glänzend aufgelegten Torhüter Tobias Lortz, und auch im Angriff waren gute Spielzüge und Einzelaktionen zu sehen. Doch nach 20 Minuten kam ein Bruch ins Werdener Spiel, und die Huttroper trafen bis zur Pause noch fünf Mal das Tor, während den DJKler keines mehr gelang. Hinzu kam, dass Michael Joos nach einem Foul bei einem Tempogegenstoß der Huttroper die rote Karte sah und sein Team die restliche Spielzeit mit nur einem Auswechselspieler auskommen musste.

Nach dem Pausenstand von 7:9 kamen die Werdener entschlossen aus der Kabine und zwischenzeitlich sah es nach einer Wende im Spiel aus, als sie auf 11:12 verkürzen konnten, doch danach machten sich die fehlenden Alternativen im Rückraum bemerkbar. Nur gelegentlich fanden die Würfe den Weg ins Tor, während die Huttroper aufs Tempo drückten und

von 14:12 über 17:13 auf 20:15 davonzogen. In den letzten Minuten waren die Grün-Weißen platt und konnten vier weitere Tore nicht mehr verhindern.

Das klare Ergebnis spiegelt jedoch nicht den Spielverlauf wider, der über weite Strecken ziemlich ausgeglichen war. Die Tore erzielten: Dennis Dressler (5), Jan Kalland (3), Lars Dressler, Malte Riepe und Thorsten Engels (je 2) und Thorsten Scheulen.

Das Spiel am kommenden Wochenende gegen den TV Angermund wurde verlegt. Anpfiff ist nun bereits am Samstag um 18.15 Uhr im Löwental.

Die dritte Mannschaft kam gegen den TV Kettwig nicht über ein 25:25 hinaus. Das zu jeder Zeit knappe Spiel war sowohl vor dem 13:12-Pausenstand als auch in der zweiten halben Stunde von zwei deckungsschwachen Mannschaften geprägt. Zum Schluss ging die Punkteteilung in Ordnung.

In ihrem letzten Saisonspiel trifft die Mannschaft am Sonntag um 14 Uhr im Nord-Ost Gymnasium auf den TV Rellinghausen.